Gesprungene Saiten

Autor(en): **Escher, Nanny von**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Wissen und Leben**

Band (Jahr): **9 (1911-1912)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-748760

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

an, bei welcher Gelegenheit der sonst ehrbare und fleißige Familienvater fruchtlos ausgepfändet wurde. Er hatte den Winter durch wenig Verdienst gehabt und es war ihm nicht möglich gewesen, seine acht Kinder zu ernähren und dabei noch Fr. 10. 80 für die schweizerische Telegraphenverwaltung aufzubringen.

Fruchtlose Pfändung bedingt im Kanton Bern die Einstellung in den bürgerlichen Rechten auf drei Jahre. Hans Gnägi, senior, ertrug diese Demütigung nicht, sondern erhängte sich im Gnäppikoferwald, und nun muss die Gemeinde Gnäppikofen dessen acht Kinder auch noch erhalten. Die Fr. 10. 80 hat die schweizerische Telegraphendirektion nicht gekriegt, sondern wartet die Volljährigkeit des jungen Hansen ab, um ihn dafür zu betreiben.

Apropos, ich ließ mir sagen, dass ein Isolator sich ungefähr auf einen Franken im Ankauf stelle. Wissen Sie etwas genaues darüber? Ich nicht; und dann, ich möchte der schweizerischen Telegraphendirektion nicht Unrecht tun, denn wie gesagt, ich wollte keine Satire schreiben.

BÜMPLIZ C. A. LOOSLI

□□□

GESPRUNGENE SAITEN

Jüngst sprang an der Aeolsharfe
Jäh eine Saite, ich schlang
Die Enden zu einem Knoten,
Nun singt sie wie einst sie sang.

Doch die in der Brust gesprungen,
Heilt keine Kunst, und ein Riss,
Der zittert und klafft zeitlebens —
Wer sagt vom Herzen: Vergiss!

NANNY VON ESCHER

□□□